



BKJ Weitere Aktivitäten im Fachbereich Kooperationen und Bildungslandschaften
 Fachportal Kooperationen und Bildungslandschaften **MIXED UP** Datenbank
 Künste öffnen Welten Kulturagenten Kreativpotentiale Kompetenzkurs

/// HOME

GRUSSWORT DR. FRANZISKA GIFFEY (BMFSFJ)

GRUSSWORT DES LANDES RHEINLAND-PFALZ

ZIELE VON MIXED UP

PREISKATEGORIEN

JURY

FINALISTEN

>> PREISTRÄGER

Preisträger 2018

Preisträger 2017

Preisträger 2016

Preisträger 2015

Preisträger 2014

Preisträger 2013

>> Frühere Preisträger

>> Regulärer Preis

Sonderpreis

Preis der Jugendjury

Start up Preis

PREISVERLEIHUNG

DOKUMENTATION

EVALUATION

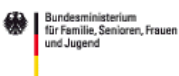
PRESSE

DOWNLOADS

PARTNER

Suche:

Gefördert vom



HOME > PREISTRÄGER > Frühere Preisträger > Regulärer Preis > 2006 > Sound of Work

REGULÄRER PREIS 2006>>

Sound of Work: Eine Baustelle wird zur Bühne

Ein Projekt des Kulturhaus Pusdorf e. V. in Kooperation mit dem Schulzentrum an der Butjadinger Straße

Endlich ist es soweit! Das neue, an der Weser gelegene Naherholungsgebiet im Bremer Stadtteil Woltmershausen wird offiziell eingeweiht. Dass das ehemalige Industriegebiet einer attraktiven Freizeitlandschaft gewichen ist, haben die Kinder und Jugendlichen des Kulturhauses Pusdorf im Rahmen verschiedener Beteiligungsprojekte maßgeblich mit beeinflusst.

Zum Gelingen des Eröffnungsfestes leistete eine SchülerInnen-Gruppe des Schulzentrums an der Butjadinger Straße mit ihrem selbst inszenierten Theaterstück und einem Klanglabor zum Mitmachen einen entscheidenden Beitrag. Im Zuge der Umbaumaßnahmen hatten die SchülerInnen im Vorfeld über Wochen die Entwicklungen der Baustelle erkundet und dessen Klänge aufgezeichnet. Parallel schrieben sie im Rahmen einer Schreibwerkstatt eine Geschichte mit den Grundmotiven „Wasser“ und „Baustelle“ und setzten diese zu den digital bearbeiteten Baustellensounds gemeinsam mit einer Tänzerin in Szene. Die ehemalige Baustelle verwandelten die Kinder und Jugendlichen schließlich in eine Bühne, auf der sie ihre Ergebnisse präsentierten.

“Sound of work“ verknüpft die Erforschung der Arbeitswelt mittels kulturpädagogischer Methoden vielschichtig mit der Entwicklung des Stadtteils. Dabei fließen historische, gegenwärtige und zukünftige Aspekte in den Prozess ein. Besonders wertvoll ist dabei die künstlerische Annäherung an das Thema Arbeit und an die Baustelle, dessen Resultat Teil des Lebensraumes der am Projekt beteiligten Kinder sein wird. Die Aneignung des öffentlichen Raums mündet damit in eine aktive künstlerische Mitgestaltung des eigenen Umfeldes.

Die Kooperation zwischen dem Kulturhaus Pusdorf und der Ganztagschule an der Butjadinger Straße verstehen die Kooperationspartner als ein Beitrag für **mehr Chancengleichheit** sowie für die aktive Teilnahme der Kinder und Jugendlichen am gesellschaftliche Leben. Das Kulturhaus bietet insgesamt acht von KünstlerInnen geleitete Kunstkurse im Rahmen der Wahlpflichtangebote der Ganztagschule an. [\[Laudatio lesen\]](#)

Weitere Informationen:

[Kulturhaus Pusdorf. e. V.](#)

[nach oben](#) | [zurück](#)

/// NACHRICHTEN ZUR KULTURELLEN BILDUNG

25.06.2019

[Deutscher Nachwuchsfilmpreis und weitere Auszeichnungen](#)

19.06.2019

[Förderung: Projektfonds Kultur und Schule](#)

14.06.2019

[„Kultur macht stark“: Bundesbildungsministerin Karliczek würdigt gemeinsam mit BKJ Engagement für mehr Jugendpartizipation und Bildungsgerechtigkeit](#)

11.06.2019

[Workshop: Baukulturelle Bildung in Berlin](#)

06.06.2019

[Interview Anja Karliczek: Die eigenen Talente entdecken](#)

02.06.2019

[Tagungsrückblick: Wie jugendgerecht sind Bildungslandschaften?](#)

31.05.2019

[Interview Peter Gläsel Schule: Wissensvermittlung durch Praxis](#)

31.05.2019

[Fachbuch: Kulturelle Bildung in der Schule](#)

> [alle Nachrichten](#)



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

Diversität anerkennen
Inklusion umsetzen
Zusammenhalt stärken